

26 Fragen

an einen Kandidaten, der Scharfrichter werden will.

1. Wie der Kandidat mit Namen heiße, und wo er gebürtig sei?

2. Wie alt derselbe sei?

3. Ob er Scharfrichter werden wolle?

4. Ob er also auch an Eidesstatt versichern könne, niemals Abdeckerarbeit verrichtet zu haben?

5. Ob ihm bekannt, was einem Scharfrichter obliege und von ihm erfordert werde?

6. Worin dieses bestehe?

7. Ob er wisse, was ein Scharfrichter bei Viehsterben beobachten müsse und ob ihm die darüber ergangenen Königl. Edicta bekannt?

8. Worin dieses bestehe?

9. Ob er insbesondere den Inhalt des Edicts vom 22.8.1750 wisse, und was deshalb vorgeschrieben sei?

10. Ob ihm ferner die in hiesigen Landen gebräuchlichen Arten der Exekutionen bekannt, und worin solche bestehen?

11. Ob er durchgehends dergleichen mit beigewohnt oder sich nur von anderen Scharfrichtern deshalb belehren lassen?

12. Ob ihm also wissend, was ein Scharfrichter bei einer jeden Exekution zu beobachten habe?

13. Ob er sich getraue, solche bei Vorfällen nach Erfordern zu verrichten?



Scharfrichter.

Scharfrichter im 16. Jahrhundert

14. Ob ihm bekannt, was die Tortur sei?

15. Was dazu für Instrumenta erfordert werden? (Daumenschrauben, Beinschrauben, Schnürleiber und gespickter Hase)

16. Ob ihm bewußt, was die Verbal- und Realterrition sei?

17. Worin die Verbal-Territion bestehe, und wie weit solche gehe?

18. Worin die Real-Territion bestehe, und wie weit diese gehe?

19. Ob ihm bekannt, wie der Scharfrichter bei der Tortur selbst zu prozedieren habe und wie viele Gradus man dabei beobachte?

20. Was zu dem 1. Grad gehöre?

21. Was zu dem 2. Grad gehöre?

22. Was zum 3. Grad gehöre?

23. Ob sonst zu dem letzten Grad noch mehr gehöre, und worin es bestehe?

24. Zu welcher Zeit die Tortur vorgenommen werde, und ob dabei abgebrochen werden könne?

25. Wie lange damit zuzubringen sei und

26. was weiter von einem Scharfrichter dabei zu beobachten?

Pro Memoria:

Es wird bei dem Examine dem neuen Scharfrichter bei der 4. Frage bekannt gemacht

1. daß, wenn sich hiernächst ein anderes finden sollte als er versichert hätte, er dafür nachdrückliche Bestrafung und die Cassation zu gewärtigen habe;

2. müsse er sich die Edikte wegen des Viehsterbens anschaffen und den Punkt wegen der Torturen aus der Criminalordnung;

3. habe er sich in alle Wege von erfahrenen Scharfrichtern belehren zu lassen.

Fragen aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

(Quelle: Geh. Staatsarchiv Preuß. Kulturbesitz, Berlin Abt. II, Gen.Dir., Forstdep. Pommern, Tit. XXVIII, Nr. 14)

Dr. Ilse Schumann